

Inhalt

Vorwort	7
<i>Rainer Brödel</i> Einführung: Erwachsenenbildung in der gesellschaftlichen Moderne	9
I. Erwachsenenpädagogische Diagnosen gesellschaftlicher Modernisierung	
<i>Rudolf Tippelt</i> Sozialstruktur und Erwachsenenbildung: Lebenslagen, Lebensstile und soziale Milieus	53
<i>Bernd Dewe</i> Die Relationierung von Wirklichkeiten als Aufgabe moderner Erwachsenenbildung - wissenstheoretische und konstruktivistische Beobachtungen	70
<i>Ortfried Schöffier</i> Das Fremde als Lernanlaß: Interkulturelle Kompetenz und die Angst vor Identitätsverlust	91
<i>Sigrid Nolda</i> Lehren und Lernen unter den Bedingungen von Unverbindlichkeit und Autoritätsverlust	130
<i>Arthur Frischkopf</i> Zur Institutionalisierung des quartären Bildungsbereichs am Beispiel von Nordrhein-Westfalen	147
<i>Rainer Brödel</i> Strukturwandel staatlicher Weiterbildungsfinanzierung	160

II. Verständnis und Ansatz von Bildung in der gesellschaftlichen Modernisierung

Karin Derichs-Kunstmann

Von der alltäglichen Koedukation zu einer geschlechtsbewußten
Erwachsenendidaktik 175

Gerhard Breloer

Die Bildung älterer Erwachsener als kulturelle Modernisierung 192

Kurt Johannson

Modernisierungsimpulse gewerkschaftlicher Kulturarbeit 205

Johannes Weinberg

Lernen und Bildung Erwachsener im Wertewandel der
ostdeutschen Gesellschaftstransformation 221

Ekkehard Nuissl von Rein

Erwachsenenbildung im Kontext europäischer Perspektiven 242

III. Selbstvergewisserungen - Beiträge zur Modernisierung der Erwachsenenbildungstheorie

Joseph Olbrich

Geschichte der Erwachsenenbildung im Kontext gesellschaftlicher
Modernisierung 257

Wiltrud Gieseke

Professionalität in der Erwachsenenbildung - Bedingungen einer
Gestaltungsoption 273

Horst Siebert

Konstruktivistische (Theorie-)Ansichten der Erwachsenenbildung 285

Jochen Kade

Von einer Bildungsinstitution zur Infrastruktur subjektiver
Lebensführung - Teilnehmer- und aneignungstheoretische
Sichten der Erwachsenenbildung 300

Anhang

Verzeichnis der Autorinnen und Autoren 317